

10181

Hallisches patriotisches W o c h e n b l a t t

zur

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und
wohlthätiger Zwecke.

47. St ü c k . 2. B e i l a g e .

Donnerstag, den 24. November 1853.

Inhalt.

Frauenverein. — Predigtanzeige. — 30 Bekanntmachungen.

Chronik der Stadt Halle.

Frauenverein für Waisenflege.

Auch in diesem Jahre wende ich mich beim Herannahen des Weihnachtsfestes im Namen unserer 112 Waisen an meine verehrten Mitbürger mit der Bitte, den Verein durch freiwillige Gaben zu unterstützen, damit den armen Pfleglingen eine Weihnachtsfreude bereitet, namentlich die nöthige Winterkleidung für dieselben beschafft werden könne. Möge diese Bitte nicht nur bei den Mitgliedern, sondern auch bei allen Freunden des Vereins offnes Ohr und offnes Herz finden! — Beiträge sowohl an **baarem Gelde**, als an **alten und neuen Kleidungsstücken**, überhaupt an **Bekleidungsmaterial**, werden willkommen sein, und werde ich für zweckmäßige Verwendung derselben gewissenhaft Sorge tragen, mögen sie an mich selbst oder an meine Gehülfin, die Frau Insp. Duarg, abgegeben werden. Die Anzeige der Liebesgaben wird, wie gewöhnlich, im Wochenblatt erfolgen. **Jacob. 1, 27.**

Halle, den 6. November 1853.

G. Tauer.

Am 1. Advent (27. Novbr.) predigen:

Zu u. L. Frauen: Um 9 Uhr Herr Cand. min. Voigt aus Magdeburg (Gastpredigt). Um 2 Uhr Hr. Superint. Dryander.

Montag den 28. Nov. um 9 Uhr ein Candidat.

Zu St. Ulrich: Um 9 Uhr Herr Oberpred. Prof. Dr. Moll. Um 2 Uhr Hr. Diac. Weicke.

Freitag den 25. Novbr. um 9 Uhr Herr Oberpred. Professor Dr. Moll.

Zu St. Moritz: Um 9 Uhr Hr. Diac. Dr. Wolf. Um 2 Uhr Herr Oberpr. Bracker.

Mittwoch den 30. Nov. um 9 Uhr allgem. Beichte und Communion Herr Oberpr. Bracker.

In der Domkirche: Um 10 Uhr Herr Superint. Dr. Rienäcker. Um 2 ¹/₄ Uhr Herr Superint. Neuenhaus.

Um 11 ¹/₂ Uhr academ. Gottesdienst Herr Consistor.-Rath Prof. Dr. Tholuck.

Kathol. Kirche: Um 9 Uhr Hr. Pfarrer Klahold.

Hospitalkirche: Um 11 Uhr Hr. Candidat Spangenberg.

Zu Neumarkt: Um 9 Uhr Hr. Hülfspred. Focke.

Zu Glaucha: Um 9 Uhr Hr. Sup. Dr. Tiemann.

Bibelstunde.

Freitag den 25. November, Abends 7 Uhr, wird Consistor.-Rath Dr. Tholuck die Bibelstunde halten.

Armensache.

Zwei Thaler, am 20. d. M. mir übergeben, sind der Bestimmung gemäß an zwei arme Wöchnerinnen vertheilt, welche mit mir dem Geber herzlich danken.

Halle, den 22. November 1853.

Neuenhaus.

Der Königliche Servis

einschließlich des städtischen Zuschusses für den Monat October d. J., soll

Sonnabend den 26. Nov. in den Stunden von 9 bis 12 Uhr Vormittags und von 2 bis 5 Uhr Nachmittags im Quartieramte gezahlt werden.

Zur Deckung des städtischen Zuschusses für die im Monat October c. ausgemietet gewesene Garnison-Einquartierung ist der Beitrag von den Häusern Nr. 409 bis Nr. 914 erforderlich, welcher in den nächsten Tagen einkassirt werden soll.

Halle, den 1. November 1853.

Die Servis-Deputation.

Erste Vorlesung

zum Besten des Frauenvereins für Armen- und Krankenpflege.

Sonnabend den 26. November,

Abends 6 Uhr, im Saale zum Kronprinzen.

Billets zu einzelnen Vorlesungen, à 10 Sgr., sind in den Buchhandlungen der Herren W. Delbrück und Schrödel & Simon zu haben. **Der Vorstand.**

Hallischer Getreidepreis.

Nach dem Berliner Scheffel und Preuß. Gelde.

Den 22. November 1853.

Weizen	3	Ehrl.	15	Sgr.	—	Pf.	bis	4	Ehrl.	—	Sgr.	—	Pf.
Roggen	3	„	—	„	—	„	„	3	„	5	„	—	„
Gerste	2	„	2	„	6	„	„	2	„	7	„	6	„
Hafer	1	„	5	„	—	„	„	1	„	10	„	—	„

Herausgegeben im Namen der Armendirectio
von **G. Cauer.**



Bekanntmachungen.

Nächsten Freitag als den **25. d. M., Nachmittags 2 Uhr**, sollen auf dem hiesigen Rathshofe eine Parthie Bretter, Stollen und Latten, alte Fahnen, Blechvasen, Blechgefäße, eine Menge große Papierlaternen, altes Eisen, fünf Kachelöfen mit eisernen Kästen und Zubehör, eine leichte eiserne Barriere und noch andere Gegenstände öffentlich verauctionirt werden.

Halle, den 22. November 1853.

Der Magistrat.

Retourbriefe.

1) An Jacobie in Herzberg. 2) Ulrich in Baltenstedt. 3) Möhring in Wettin. 4) Demler in Leimbach. 5) Pache in Berlin. 6) Ortsbehörde in Suhle. 7) Rosch in Brehna. 8) Klari in Schweidnitz. 9) R. N. in Breslau. 10) Grosse hier. 11) Schmidt in Jörbig. 12) Jassen in Bernburg. 13) Th. Otto in Rosleben. 14) Fr. Wießner hier. 15) J. C. Zeipe in Swinemünde. 16) Wittwe Jacobie in Sangerhausen. 17) Deconom Schmidt am Petersberge. 18) Troll in Allstedt. 19) Feldhusen in Leipzig. 20) Söhnert in Weisensfeld. 21) Korth in Magdeburg. 22) Maler Heyden in Weisensfeld, 1 Packet A. S. 7 Bth. 23) Frau Felix in Hausberge mit 1 *R. C. U.*

Halle, den 16. November 1853.

Königl. Post = Amt.
Fesca.

Holz = Auction.

Montag den 5. Decbr., Vormittags 9 Uhr, sollen im sogenannten Kessel bei Diemitz unweit des Bahnhofs 100 Stück Rüstern von 15 bis 24 Zoll Durchmesser, 6 Stück Pappeln (4 Schwarz- und 2 Silberpappeln) von 1 Fuß 6 Zoll bis 4 Fuß Durchmesser und 50 Fuß Länge auf dem Stamme meistbietend verkauft werden.

Friedrich Knoche.

Bekanntmachung.

In Gemäßheit des §. 27 der Städte-Ordnung vom 30. Mai d. J. machen wir hierdurch bekannt, daß bei den nach Vorschrift dieses Gesetzes am 17., 18., 19., 21. und 22. d. M. veranstalteten Wahlen der Stadtverordneten als solche gewählt sind

a) In der dritten Abtheilung:

- 1) Hr. Sattlermeister Winkler,
- 2) = Lederhändler Friedrich II.,
- 3) = Kaufmann Theodor Richter,
- 4) = Kaufmann Borsdorf,
- 5) = Maurermeister Stengel,
- 6) = Eisenhändler Schröder,
- 7) = Zimmermeister Helm,
- 8) = Maurermeister Lorenz,
- 9) = Justizrath Hellfeld;

b) In der zweiten Abtheilung:

- 10) Hr. Obergerichtsassessor Dryander,
- 11) = Kaufmann Jacob,
- 12) = Leihbibliothekar Wolff,
- 13) = Justizrath Fritsch,
- 14) = Rechtsanwalt Gödecke,
- 15) = Mühlenbesitzer Küstner,
- 16) = Seilermeister Hensel,
- 17) = Deconom Preßler,
- 18) = Maurermeister Merkel;

c) In der ersten Abtheilung:

- 19) Hr. Kaufmann Kaufmann,
- 20) = Kaufmann Wilhelm Werther,
- 21) = Zimmermeister Scharre,
- 22) = Condirector Dr. Eckstein,
- 23) = Deconom Le Beau,
- 24) = Deconom Kirchner,
- 25) = Fabrikant Louis Lentzsch,
- 26) = Kaufmann Politz,
- 27) = Maurermeister Trappe.

Halle, den 23. November 1853.

Der Magistrat.

Die Rohproductenhandlung von **W. Hännig & Co.**,
gr. Steinstraße im Schwan,

kauft fortwährend und zahlt:

für Luchlumpen, à *fl.* 5 *sz.*, den Ctr. 1 *Rh.* 15 *Sgr.*,
Hornabfälle dito dito,
alten Filz, à *fl.* 2 *sz.*, den Ctr. 22 *Sgr.*,
alte Haare, dito dito,
Papierspäne, a *fl.* 3 *sz.*, den Ctr. 1 *Rh.*,
altes Zink u. Zinkabfälle, à *fl.* 6 *sz.*, den Ctr. 2 *Rh.*,
altes Eisen nach Qualität, à *fl.* 3—6 *sz.*, den Ctr.
25 *Sgr.* bis 1 *Rh.* 15 *Sgr.*,
altes Kupfer, Messing, Zinn, Blei, weiße Glasscherben u.,
je nach Qualität die höchsten Preise.

Obige Gegenstände werden ebenfalls in unserer Com-
mandite, Gerbergasse Nr. 2083, bei Herrn Naumann
gekauft.

Fichtene Lohse für Gerber empfehlen billigst

W. Hännig & Co.

Zwickauer Pech-, Stück- und Würfelkohle ver-
kaufen billigst

W. Hännig & Co.,

gr. Steinstr. im Schwan und
Gerbergasse Nr. 2083.

Fein präparirter Cacao = Thee (Cacao =
Schaaßen) empfangen und verkaufen billigst

W. Fürstenberg & Sohn, Nr. 76.

Zahn-Balsam zur sofortigen Vertreibung der
heftigsten Zahnschmerzen, à Flacon mit Gebrauchsanwei-
sung 5 *Sgr.*, empfiehlt **A. Nennenspfennig.**

Fußteppiche von Luchschroten und vertragenen Klei-
dungsstücken werden stets fertig bei **S. Lampe**,
Domgasse Nr. 885, so wie defecte dergl. wie neu um-
gearbeitet.

Gedruckte Java-Kaffeefäcke zu Fußdecken in den
schönsten Mustern und Farben ebendasselbst, à 10 *Sgr.*

Etablissement.

Einem geehrten **Publicum** die ergebene Anzeige, daß ich mich gr. Ulrichsstraße Nr. 33 etablirt habe, und gebe das Versprechen **prompter** und **reeller** Bedienung.
W. Gottschalk, Schneidermeister.


Einem hochgeehrten in- und auswärtigen Publicum, so wie meinen werthen Kunden, beehre ich mich hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß ich mit dem heutigen Tage mein **Tuch- und Modewaaren-Geschäft** nach den in meinem Hause, Leipziger Straße Nr. 305, neu eingerichteten Laden verlegt.

Indem ich für das in dem bisherigen Laden mir bewiesene Vertrauen bestens danke, bitte ich das geneigte Wohlwollen auch aufs Neue mir gütigst zu übertragen, was ich bemüht sein werde, durch prompte und reelle Bedienung zu rechtfertigen.

Halle, den 23. November 1853.

G. Rothfugel.

Ein Kanonenofen mit Röhren ist billig zu verkaufen Mittelstraße Nr. 133, 1 Treppe hoch.

 Alte Schirme kauft zum höchsten Preis
W. S. Wendeborn, Moritzthor Nr. 2020.

Geübte Handschuhnäherinnen finden dauernde Beschäftigung in der Handschuhfabrik gr. Ulrichsstr. Nr. 79. Auch steht daselbst ein Koch- und ein Kanonenofen zu verkaufen.

Personen, welche mit dem Spuhlen bei der Weberei bekannt, finden Beschäftigung kl. Ulrichsstraße Nr. 994.

Der Lehrling Friedrich Schaaß ist nicht mehr in meinem Geschäft, auch suche ich einen Burschen von guter Erziehung.
Barbierherr **Müller**.

Ein in der Küche nicht unerfahrenes und mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen findet zu Neujahr einen Dienst kl. Ulrichsstr. Nr. 1020, 2 Treppen hoch.

Eine Köchin mit guten Zeugnissen wird gesucht Barsüßerstraße Nr. 93, eine Treppe hoch.

Ein ordentliches Mädchen mit guten Attesten findet zu Neujahr einen Dienst Schmeerstraße Nr. 722.

Eine ehrliche und pünktliche Aufwärterin in gesetzten Jahren wird sofort gesucht kl. Klausstraße Nr. 912 im Laden.

Es wird von einer ruhigen kinderlosen Familie eine Wohnung von 3—4 Stuben und ebensoviel Kammern nebst Zubehör, nicht allzuweit vom Waisenhause, zu Ostern k. J. zu beziehen gesucht. Unerbietungen werden entgegen genommen Kleinschmieden 185/6, 2 Treppen.

Eine Wohnung von 2 heizbaren Zimmern und 2 Kammern, Küche und Feuerungsgefaß, parterre oder ersten Stock in einer freundlichen Gegend der Stadt, welche sogleich bezogen werden kann, wird fürs Erste auf zwei Monate gesucht. Anmeldungen werden in der Expedition d. Bl. abzugeben gebeten.

Eine kleine Stube wird sogleich gesucht. Näheres kl. Brauhausgasse Nr. 373.

Großer Berlin Nr. 429

ist die Parterre-Wohnung, aus 4 Stuben, 4 Kammern, Küche und Zubehör bestehend, zu vermieten und sofort zu beziehen.

Eine Stube, 2 Kammern nebst Küche ist von jetzt ab an ruhige Leute zu vermieten Strohhospitze 2134.

Zwei Schlafstellen sind offen Mannische Straße Nr. 542, parterre, links.

Der Handwerkermeister-Verein

hält Freitag den 25. Novbr., Abends 8 Uhr, im kühlen Brunnen Sitzung, da wegen der Stadtverordnetenwahlen dieselbe ausgesetzt worden.

Gegenstände werden sein: die Prisungen, die Werkführer.

Es ist Sonntag früh eine Vornette von der Marktkirche bis neue Promenade verloren gegangen. Gegen gute Belohnung abzugeben daselbst Nr. 1660, 2 Tr.

Ein Stück Wachleinwand gefunden.

F. Stock, Nr. 1671b.

(Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.)